Der Badener

Mitteilungsblatt des Vereins der Badener von Hamburg und Umgebung e. V. **Gegründet 1913**

58. Jahrgang **11** **November 2017**

Mit neuem Programm 2017/18. Infos auf Seite 2

Theater der guten Laune
Freiburger Mundartgruppe e.V.
www.freiburger-mundartgruppe.de

Patenstadt: Freiburg im Breisgau

Aktuelles finden Sie im Internet unter
http://www.badener-hamburg.de/
E-Mail: der-badener@badener-hamburg.de

Liebe Mitglieder und Leser unseres Blättles,

es beginnt die neue Vereinssaison und ein neues Vereinsjahr nach unserem Stiftungs- und Weinfest, das aber auch sagt „der Sommer ist vorbei“.

Wir hatten seit dem letzten Blättle ein gelungenes Schäufeleessen und unser Stiftungs- und Weinfest. Diese Feste könnt Ihr in den Berichten in diesem Blättle nacherleben!

Danke allen Helfern, die zu diesen Treffen beigetragen haben!

Bis zum neuen Jahr haben wir noch ein erlebnisreiches Vereinsleben vor uns. Als nächstes, am **12. November, Ehrung der Jubilare**, die wir einladen, um sie besonders zu ehren. Dieses sind in diesem Jahr:

Rosemarie Funke 10 Jahre, Barbara Bruhn 30 Jahre, Helga und Rolf Wehrle 30 Jahre, Rolf Stehr 30 Jahre, 30 Jahre Marianne Klukowski, Ilse und Hans-Dieter Meyer 35 Jahre, 50 Jahre, ein halbes Jahrhundert, sind Elke und Heinz-Dieter Jung, unsere treuen Mitglieder. Schon über ein halbes Jahrhundert, 55 Jahre im Verein, ist auch Alfred Jung.

Aber ein neuer Höhepunkt in diesem Jahr wird **unsere Weihnachtsfeier sein, gestaltet von unserer Ilse und einem besonderen Gast!** DIESES dürft Ihr nicht verpassen. An diesem Abend ist auch vorgesehen, in der PAUSE gemeinsam weihnachtlich zu speisen. Also guten Appetit mitbringen.

Das neue Jahr wird wieder mit dem Neujahrsempfang, am

Sonntag, 07.01.18, um 11:00 Uhr

und dem Ausblick auf das Jahr 2018 beginnen.

Aber auch noch im Januar werden wir zum KARNEVAL nach Lenzen fahren, am 28.01.18 geht es los. Aber nur für die, die sich angemeldet und bis zum 01.11.17 auf unser Konto, mit dem Nachnamen und dem Stichwort „Karneval 2018“ die Kosten überwiesen haben.

Für unsere Mitglieder gibt es einen **besonderen attraktiven Preis.**

Also am 28.1.2018 fahren wir zum Karneval nach Lenzen!
Ab **Hamburg-Dammtor**, Shell-Tankstelle,
Abfahrt 8:30Uhr, Rückfahrt ab Lenzen ca. **17:00 Uhr**.
Der Lenzener Karneval ist unverwechselbar. Den Funken, der Prinzengarde, den Showtänzern und den Sängern mit Stimmungsrunden und Parodien gelingt es nun schon seit über 60 Jahren, den Karneval auf hohem Niveau zu präsentieren. Lasst Euch mitreißen, wenn es wieder heißt: **„Lenzen— oh ja"!**

Zuvor werdet Ihr noch zu einem leckeren Mittagessen erwartet.

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen (Buffet), Eintritt Karneval.
Das alles zu einem **Sonderpreis für unsere Mitglieder von 47,00 €uro,**
für Nichtmitglieder 55,00 €uro.

Anmeldung: bei der Geschäftsstelle!

Bis zum nächsten Treffen wünschen wir Euch eine GUTE ZEIT. Allen Mitgliedern und Lesern wünschen wir gute Gesundheit, besonders denen, die aus persönlichen Gründen an den kommenden Treffen nicht teilnehmen und die guten Wünsche persönlich von uns nicht erhalten können.

Dirk Graßmann Ilse Meyer

Hier findet Ihr alles Wichtige zum neuen Stück der Freiburger Mundartgruppe 2017/18

http://freiburger-mundartgruppe.de/

Liebi, Lüge, Läberwurscht

Lustspiel in 3 Akten von Jürgen Schuster
Regie: Olaf Creutzburg

Alle Infos gibt es, so wie die Karten, bei Hansjörg Laufer
telefonisch unter der Nummer 0761/4762378 oder
per E-Mail **hansjoerglaufer@gmx.de** . Die Karten kosten 12,00 Euro!

Termine

12. November 2017
Tag der Jubilare
Sonntag 11:00 Uhr
Betriebssportcasino.

02. Dezember 2017
Weihnachtsfeier
Samstag 16:00 Uhr
Betriebssportcasino.
Mit gemeinsamem Weihnachtsessen und einem festlichen Programm, von und mit Ilse Meyer und einem besonderen Gast, der uns mit ihr durch den Abend begleitet.
Eine „Besondere Weihnachtsstimmung“.

Vorschau 2018

07.01.2018
Neujahrsempfang
Sonntag 11:00
Betriebssportcasino.
Mit dem Ausblick auf das neue Jahr.

Am 28.01.2018
fahren wir zum Karneval nach Lenzen.
Ab **Hamburg-Dammtor**,
Shell-Tankstelle,
Abfahrt 8:30Uhr

Anschriften: siehe letzte Seite

Vereinsnachmittag im New Living Home.
Immer am ersten **Donnerstag** im Monat, um 12:00 Uhr, in der Julius-Vosseler-Str. 40,
siehe auch letzte Seite.
Weihnachtsfeier
am 07.12.17, um 12 Uhr.
Bitte anmelden bei Frau Gisela Schlenstedt, Tel: 040 4918680, damit die Plätze reichen.

Änderungen vorbehalten!

Schäufele-Essen 2017

Vor **13 Jahren** haben wir uns zum ersten Mal im Vereinshaus am Paeplowweg zum Grillen getroffen und **zwei Jahre später, 2006, wurden die ersten Ripple verputzt.** Wo sind nur all die Jahre geblieben?
Einige unvergessene Mitglieder haben uns leider für immer verlassen müssen, aber es sind auch neue Mitglieder dazugekommen mit neuem Mut und Energie, und es gibt unseren Verein immer noch.

Aus den badischen Ripple sind inzwischen badische Schäufele geworden. Mit den badischen Ripple aus Hamburg klappte das nicht mehr, aber Dank *Monika und Rolf Wasmer,* aus dem Wiesental, bekommen wir jetzt von deren Freunden echt badische, leckere Schäufele zugeschickt. Die Freunde *„Ria und Peter Bauer*“ aus Zell im Wiesental haben wir letztes Jahr bei unserer Freiburgvisite kennengelernt. Danke für Eure Mühe, das Fleisch hat uns allen prima geschmeckt. Euch haben bestimmt am Sonntag die Ohren geklungen.

Diesmal haben *Ilse und Hans-Dieter* alles allein gewuppt, *weil Julia und Dirk* zur Kur nach Franzensbad mussten. *Ilse und Hans-Dieter* haben das sehr gut hinbekommen! Eine besonders schlaflose Nacht hatte *Ilse* wegen der Temperatur im Vereinshaus. Mangels Öl im Tank funktionierte die Heizung nicht und *Ilse* hatte sich große Sorgen um unsere Gesundheit gemacht. Als sie das am anderen Morgen ihrem *Hans-Dieter* erzählte, meinte er: „Hättest du mich doch geweckt, ich habe das Problem längst gelöst!“ *Hans-Dieter* hat seine Heizlüfter eingepackt, und als wir am Sonntagvormittag ankamen, war es mollig warm. Besonderen Dank an den erfindungsreichen Hans-Dieter. Auf dem Weg vom Bus habe ich wieder die Pfeile als Hinweis auf uns an allen möglichen Stellen angebracht, auf dem Heimweg sammelte ich sie dann wieder ein. *Ilse, Monika und Rolf Wasmer* waren schon ordentlich am Wirbeln. Ich hatte *Veronika Maltry* überredet, mir am Tresen zu helfen. Obwohl sie zuerst nicht recht wollte, **hat sie den Job toll gemacht**. Wir haben uns prima ergänzt.

Die Gäste trudelten dann ein und brachten ihre Spenden für hungrige Mägen mit. Kartoffelsalat haben *Margit Hoffmann*, *Ursel Wippermann*, *Veronika Fricke* und, als Vertreter der Herren, *Eckhardt Berner* mitgebracht.

Die Kuchen gebacken haben: *Anneliese Schuldt, Veronika Maltry, Gisela Schlenstedt, Monika Würstlin und Katharina Klose*. Verhungern mussten wir also nicht. Den Kaffee, die Milch und alles, was zum Kaffee gehört, spendeten *Karin und Roland Bueb* und *Elsbeth Köster*. Für die geistige Stärkung war natürlich wieder *Hans-Dieter* Meyers Hexenküche zuständig.

Da *Heinz Dieter Jung* zur Reha und zur „Schlankheitskur“ in „Plau am See“ weilte, holte Hans-Dieter *Elke* ab. Mal sehen ob wir *Heinz Dieter* wieder erkennen, wenn er zurück ist!

Nachdem alle versammelt waren, begrüßte uns unsere *Ilse*, bedankte sich für das Kommen und bei den ganzen Spendern und Helfern, die zu dem Gelingen des Treffens beitragen. Sie richtete Grüße von fehlenden Mitgliedern aus, die uns durch SMS grüßen ließen. *Wilfried Reutter* wurde nachträglich zu seinem 80. Geburtstag beschenkt. *Cäcilie Bartsch und Frauke Heuseler-Rimmelspacher* wurde zum 70. Geburtstag in Abwesenheit gratuliert.

Ilse erinnerte an das nächste Treffen im Oktober zum Wein- und Stiftungsfest in der Wendenstraße. Den Abend gestalten *Dirk Egbers und Monika Würstlin*, der Musiker zum Mitsingen und Schunkeln ist auch bestellt. Wer mag und kann, darf selbstverständlich auch tanzen, aber das ist kein Muss, also macht Euch alle auf die Beine, damit es wieder so schön gemütlich wird, wie es am Sonntag war. Die Stimmung war wirklich warm und kuschelig, nicht nur wegen der Heizkörper, jeder klönte mit jedem und alle rutschten zusammen. Beim Nachhausegehen hörten wir alle, neben den Dankeswörtern für die Arbeit, auch viel Lob für die so besonders gute Stimmung untereinander.

Dann erinnerte Ilse noch an die geplante Fahrt im Januar nach Lenzen, zum Karneval. Die endgültige Zustimmung muss am Weinfest erfolgen und die Bezahlung dann bis 1.11.17 auf das Vereinskonto, weil wir Vorkasse leisten müssen.

Dann dankte sie den Bereitern der Schäufele, welche *Rolf und Monika* schon in Vorbereitung hatten und wünschte uns allen „guten Appetit.“ Leise Düfte zogen durch den Raum und verursachten leichtes Bauchgrummeln. Das Fleisch wurde dann auf dekorierten Tellern hereingetragen (die Tomaten aus Meyers Garten schmeckten besonders gut), der Kartoffelsalat kam dazu und das Schmausen konnte beginnen. Nach einer Weile setzte Verlangen nach Kaffee und Kuchen ein, zur Abrundung des „Festmahles“. *Veronika Fricke* überwachte die Kasse und auch ihr *Horst* hat mitgeholfen. Wir hatten auch wieder Hilfe beim Abwaschen, *Ursel Bohlmann und Annelie*. Alle brachten ihr Geschirr und Besteck, auch vom Kaffeetrinken, an den Tresen. Es ging alles prima Hand in Hand. Dankeschön, so macht das Arbeiten Spaß. Aufräumen, Gläser einpacken, ausfegen, Flaschen versorgen, alles Mitgebrachte wieder in die Autos verstauen, nichts vergessen und dann auf Wiedersehen, bis zum Treffen in der Wendenstraße.

Katharina Klose

Stiftungs– und Weinfest im Betriebssportcasino Wendenstraße, am 14.10.17

Leider war unser Stiftungs– und Weinfest nicht so gut besucht, wie wir es uns gewünscht hätten. Wegen Urlaub und Krankheit haben doch mehrere Mitglieder abgesagt. Schade, sie haben einen schönen, fröhlichen Abend versäumt. Wir hatten, dank *Ilse und Hans-Dieter Meyer, Monika und Rolf Wasmer, Katharina Klose und Veronika Fricke* eine tolle, herbstliche Tisch- und Raumdekoration.

Ilse bedankte sich für unser Kommen und meinte, dass wir trotz der wenigen Personen doch einen kleinen, feinen Kreis von Leuten bilden, die gern beieinander sind, und dass unser Fest so auch fröhlich und schön wird. Und das wurde es auch! Dafür sorgte schon unser *Musiker Chris* mit schöner, leichter Musik und ab und zu hat er mit seiner sonoren Stimme teilweise live gesungen. Etwas später kam dann noch Teddy Frisch, der sich zu uns auf den Weg gemacht hatte und freudig begrüßt wurde.

Es gab auch wieder zur Auswahl ein gutes Essen.

Anschließend machten *Monika Würstlin und Dirk Egbers* wieder, wie schon einige Jahre, ein Wein-Quiz mit uns, mit sehr interessanten Fragen. Danke dafür. Es gefiel uns so gut, dass wir es nächstes Jahr gerne wieder haben möchten.

Ilses besonderer Beitrag zum Fest war der Besuch ihrer *Enkelin Felicia,* ein fröhliches, kleines Mädchen, das nächstes Jahr in die Schule kommt. Es machte uns viel Spaß, ihr zuzusehen, wenn sie versuchte, wie die Erwachsenen zu tanzen, immer abwechselnd mit ihrer Mama und Ilse. Man konnte schon erkennen, dass sie später bestimmt gut tanzen kann.

Auch wir haben getanzt und im Laufe des Abends Polonaisen gemacht. Wir hatten viel Freude und untereinander viel zu erzählen.

Nach dem offiziellen Ende, haben alle geholfen die Raum- und Tischdekoration abzubauen. Ruckzuck war alles verpackt und verstaut. Somit war unser schönes Fest zu Ende.

Ursula Bohlmann

Nachruf

Wie wir erst jetzt erfahren haben, ist unser langjähriges Mitglied und früherer Wirt im Diekmoor

Klaus Siems

im Alter von 78 Jahren nach langer, schwerer Krankheit von uns gegangen.

Liebe Bärbel, wir trauern mit Dir und wünschen viel Kraft, um den Verlust von Klaus bewältigen zu können.

Wir werden ihn in lieber Erinnerung behalten.

Viele Mitglieder erinnern sich an die schöne Jahre, die wir mit und bei Euch erleben durften.

Danke dafür.

Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder

Julia Graßmann

Vereinsnachrichten:

Cäcilia Barsch bedankt sich herzlich für die guten Wünsche zu ihrem Geburtstag.

Ich möchte mich recht herzlich für die lieben Grüße zu meinem Geburtstag bedanken. Habe mich sehr darüber gefreut. ***Sigried Rohrer***

Für die Geburtstagsgrüße bedankt sich ***Frauke Heuseler-Rimmelspacher. Frauke und Max*** *grüßen aus Rom, leider sind die Karten bis jetzt noch nicht angekommen!*

Grüße aus Plau am See, von der Reha, sendet uns ***Heinz-Dieter Jung***.

Von der Kur in Franzensbad/Tschechien grüßen ***Julia und Dirk Graßmann***

Hans-Dieter und Ilse Meyer grüßen aus Waldshut.

Für die vielen, lieben Geburtstagsgrüße aus nah und fern möchte ich mich von Herzen bedanken. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Eure **Ilse Meyer**

Vom 8. November 2017 bis zum 3. Februar 2018 präsentiert die Badische Landesbibliothek anlässlich der **Heimattage Baden-Württemberg** die Ausstellung „Rheinheimisch – Ausgewählte Erinnerungsorte am Oberrhein“.

Die Ausstellung zeigt 70 aussagekräftige Exponate zu geschichtsträchtigen Orten des badischen Landesteils. Neben mittelalterlichen Handschriften, neuzeitlichen Drucken und Karten aus den Sammlungen der BLB finden sich darunter auch einschlägige Leihgaben aus baden-württembergischen Museen, Archiven und Bibliotheken.

Herzliche Grüße
Karen Evers

Karen Evers M.A.
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15, 76133 Karlsruhe

Ein älteres Ehepaar speist gut angezogen im Waldhaus.
Er verkleckert seine Krawatte mit der Suppe
und sagt: Ich sieh heut widder uss, wie ä Sau.
Seine Gattin antwortet prompt:
Un vekleckert hesch dich au.

Geburtstag im November

08.	Husung	Marion	
10.	Wienhold	Melitina	
13.	Schmid	Hildegard	
13.	**Blanken**	**Jochen**	**70 Jahre**
23.	Thiele	Horst	

30 Jahre im Verein sind im November

Rolf Stehr
Marianne Klukowski

Geburtstag im Dezember

03.	Bruhn	Barbara
08.	Egbers	Dirk
11.	Esch	Gustav Adolf
20.	Würstlin	Monika
22.	Maier	Kurt
25.	Henselmann	Gerd
29.	Kugland	Helga

55 Jahre !!!!!!
im Verein ist im Dezember
Jung Alfred

Wir danken besonders für die Treue zu unserem Verein und wüschen den Geburtstagskindern alles Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr.

Im Namen aller Mitglieder Ilse Meyer und Dirk Graßmann

Info-Material, Werbematerial über unseren Verein gibt es in der Geschäftsstelle und bei unseren Veranstaltungen!
Helft uns bei der Werbung.
Gerne schicken wir es Euch auch zu! Meldet Euch.

Ein herzliches Dankeschön schicken wir auch in diesem Jahr nach Zell im Wiesental

zu Familie ***Ria und Peter Bauer.*** Herr und Frau Bauer sind gute Freunde von *Monika und Rolf Wasmer*. Sie haben für uns die Schäufele besorgt und per DHL auf den Weg gebracht, damit wir zu unserem „Schäufele-Essen“ bestens versorgt sind.

Es hat super geklappt und wunderbar geschmeckt!!

Vielen lieben Dank für Eure großartige Hilfe!

Der Vorstand
Ilse Meyer
Dirk Graßmann

‚s zieht wie Hechtsuppe

Freud an de Sprooch

von Markus Manfred Jung

Sprooch, mit de Sprooch umgoh, Wörter hintersinne, Sprüch oder Sprichwörter, sell isch e gelungeni Sach.

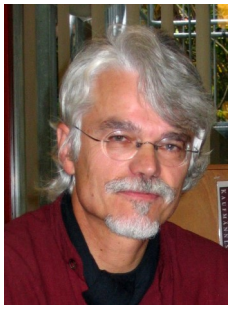
Wie mer do uf Idee chunnt, uf Zämmehäng, tiefi Iisichte gwinnt oder högschti Ussichte, rein spekulativ natürli, des bringt Freud.

„‘s zieht wie Hechtsuppe“. ‚s zieht. Logisch. ‚s Fenschter stoht jo au sperrwaaglewiit uf, un d Hustür däzue. Kei Wunder. Aber worum wie Hechtsuppe? Was zieht an re Suppe?

Han i überhaupt schomool eini gesse? Cha mi nit entsinne. Isch s ämend d Hechtchlöslisuppe. Han i schomool gha. Unvergesslich, Inzliger Wasserschloss, vor Johre. Ein vo de gröschte Gnüss, wo mer je über d Zungen isch, - kulinarisch. Aber eineweg. „Es zieht wie Hechtsuppe“. Isch die so suur, ass es eim s Hem in d Füdle zieht, wie mer halt so sait? Oder zieht si mir siter all wider in s Wasserschloss uf Inzlinge dure? Was zieht an re Hechtsuppe wirkli? De Hecht im Charpfeteich ämend, wo die schlammigi Bagaasch dört e bizzi ufmischle tuet?

Je nu. Uf Jiddisch, e Sprooch, wo mer bi uns usgrottet hät, heißt „hech“ „wie“ un „supha“ heißt „Windsbraut, Orkan, Sturm“.

Aha! Merci Lutz Röhrich („Lexikon der sprichwörtlichen Redensarten“),
jetz han i s gfresse.



Markus Manfred Jung
Geboren am 5. Oktober 1954 in Zell im Wiesental, aufgewachsen in Lörrach, wohnhaft in Hohenegg, Kleines Wiesental, Südbaden. Studium von Germanistik, Skandinavistik, Philosophie und Sport in Freiburg im Breisgau und Oslo, Norwegen. Gymnasiallehrer und Schriftsteller. Schreibt Gedichte, Geschichten, Theaterstücke und Hörspiele in alemannischer Mundart und Hochdeutsch. Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller (VS), im Internationalen Dialektinstitut, Innsbruck, Österreich (IDI; dessen Präsident seit 2006) und im Literatur-Forum Südwest, Freiburg. Organisator der Mund-Art Literatur-Werkstatt Schopfheim (seit 1989). Mitbegründer und Lektor des Drey-Verlag, Gutach.

Bücher und Veröffentlichungen findet man unter anderem:

Alemannische Glossen, Satiren, Erzählungen
► E himmlischi Unterhaltig, Drey Verlag, Gutach 1995
► verruckt kommod, Drey Verlag, Gutach 2001, Glossen 1991 bis Anfang 1995
► gopaloni (mit CD), Illustrationen von Bettina Bohn, Gutach 2013

Gefunden von Christine Pohl und mit freundlicher Genehmigung von Markus Manfred Jung hier veröffentlicht.

Textproben, findet man auch bei unserem Partner unter
www.alemannisch.de, bei der Muettersproch-Gsellschaft, Hansjakobstr. 12., 79117 Freiburg,

bei denen man auch Mitglied werden kann, wie schon viele unserer Mitglieder.

Redaktion: V.i.S.d.P.G. Dirk Graßmann. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 15.11.2017

Herausgeber:
Verein der Badener von Hamburg und Umgebung e. V.
Geschäftsstelle: **Hein-Baxmann-Stieg 22, 22113 Hamburg, Tel. 040 782338** AB
Fax: 040 5323751
E-Mail: der-badener@badener-hamburg.de
Internet: http://www.badener-hamburg.de/

Vereins- und Spendenkonto:
Hamburger Sparkasse
BIC: HASPDEHHXXX
IBAN: DE12 20050550 1010212718

Erscheinungsweise monatlich, der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Vereinslokale

Unser Vereinslokal
Betriebssportcasino
Wendenstraße 120
20537 Hamburg
040-23687240
Bus Nr. 112, 154 und 160 bis Wendenstr.
Nähe **U- u. S-Bahn** Berliner Tor

Sonderveranstaltungen, nicht öffentlich
Vereinshaus 427 am Flughafen
Paeplowweg (hinter dem Haus Nr. 40)
22453 Hamburg
0171 3138311
Bus Nr. 23 bis zum Paeplowstieg

Hier trifft sich der Donnerstagskreis
New Living Home
Julius-Vosseler-Str. 40
22527 Hamburg
040-40133-100
U-Bahn Hagenbeck